

**Informationen zur Lebensmittelsicherheit nach Anhang II Abschnitt III Nr. 1  
in Verbindung mit Nr. 3 und 4 Buchstabe b Satz 2 der Verordnung (EG) Nr. 853/2004  
für Tiere, die in einen Schlachthof verbracht wurden oder verbracht werden sollen**

**I. Betriebsidentifikation und Angaben zu den Tieren:**

|                  |  |
|------------------|--|
| Name: .....      | Betriebsnummer/ Registernummer des Betriebes nach<br>ViehVerkehrsVO: |
| Anschrift: ..... |  |
| .....            |  |
| Tel: .....       | Kennzeichnung der Tiere laut Lieferschein/ Tierpass:                 |
| Fax: .....       | .....  |

- Tierart:**     Schwein       Rind       Pferd       Schaf       Ziege
- Geflügel<sup>1)</sup>     Hasentiere<sup>1)</sup>     Farmwild<sup>1)</sup> : .....

**Anzahl der zu schlachtenden Tiere:** .....

**II. Standarderklärung**

**Der Lebensmittelunternehmer, der für den Herkunftsbetrieb der oben genannten Tiere verantwortlich ist, erklärt Folgendes:**

1. Über den Tiergesundheitsstatus des Herkunftsbetriebes, den Gesundheitsstatus der Tiere und zu Produktionsdaten, die das Auftreten einer Krankheit anzeigen könnten, liegen keine relevanten Informationen vor. Dem Herkunftsbetrieb sind keine relevanten Informationen über frühere Schlachtier- und Fleischuntersuchungen bekannt.
- 1a. Bei Schweine haltenden Betrieben amtlich anerkannte Anwendung kontrollierter Haltungsbedingungen
  - Ja
  - Nein
2. Es liegen keine Anzeichen für das Auftreten von Krankheiten vor, die die Sicherheit des Fleisches beeinträchtigen könnten.
3. Im Zeitraum von 7 Tagen vor Verbringung der Tiere zur Schlachtung, im Falle von Masthähnchen während der gesamten Mastperiode, bestanden
  - keine Wartezeiten für verabreichte Tierarzneimittel
  - Wartezeiten für folgende Tierarzneimittel:

| Tier<br>(Kennzeichnung) | Tierarzneimittel | Wartezeit | Datum der<br>Verabreichung |
|-------------------------|------------------|-----------|----------------------------|
|                         |                  |           |                            |
|                         |                  |           |                            |

Es wurden keine sonstigen Behandlungen durchgeführt, ausgenommen (z. B. Repellentien).

4. Es liegen keine Ergebnisse von Probenanalysen vor, die für den Schutz der öffentlichen Gesundheit von Bedeutung sind, ausgenommen .....  
(insbesondere Salmonellenstatus).

5. Name und Anschrift des privaten, normalerweise hinzugezogenen Tierarztes

Name: .....

Adresse: .....

Telefon: ..... Fax: .....

**III. Erklärung zur Behandlung von Gegenproben**

Der Verfügungsberechtigte verzichtet bei Untersuchungen im Rahmen des nationalen Rückstandskontrollplans und bei Hemmstoffproben auf eine Gegenprobe <sup>2)</sup>.

**IV. Informationen zum Herkunftsnachweis gemäß Durchführungs - VO (EU) Nr. 1337 / 2013**

|  |
|--|
| <input type="checkbox"/> Geboren und aufgezogen in Deutschland |
| <input type="checkbox"/> Aufgezogen in Deutschland             |
| <input type="checkbox"/> Aufgezogen in .....                   |

.....  
(Ort)

.....  
(Datum)

.....  
(Unterschrift des Lebensmittelunternehmers)

---

<sup>1)</sup> Angabe der Tierart

<sup>2)</sup> Bei Nichtzutreffen streichen